

Kurz-Vita

Alina Fuchs, M.A.

Friedrich-Ebert-Stiftung, BayernForum

Alina Fuchs ist als Projektverantwortliche für den Bereich „Jugend und Politik“ im BayernForum der Friedrich-Ebert-Stiftung zuständig für Planspiele und andere beteiligungsorientierte Formate der politischen Jugendbildung zu unterschiedlichen Themen – vom Planspiel Kommunalpolitik „Ohne Jugend ist kein Staat zu machen!“ über Europasimulationen bis hin zu Zivilcouragetrainings. Darüber hinaus betreut sie die Arbeitsbereiche Bildungspolitik, Europa/Internationales und Frauen/Genderpolitik.

Von 2006 bis Ende 2009 war Frau Fuchs als Referentin in der Zentrale der FES in Berlin tätig, in der politischen Bildung sowie in der internationalen Arbeit.



Vor ihrer Tätigkeit bei der FES war Alina Fuchs als wissenschaftliche Mitarbeiterin der Forschungsgruppe Jugend und Europa am Centrum für angewandte Politikforschung der LMU München zuständig für die Entwicklung und Durchführung von Planspielen in der politischen Bildung, insbesondere zu europäischen Themen, darunter auch ein Planspielprojekt mit chinesischen Studierenden in Peking und Shanghai zur Europäischen Union. Für den Bayerischen Landtag entwickelte sie gemeinsam mit einem Kollegen das Jugendplanspiel „Der Landtag sind wir!“, das heute vom Besucherservice des Landtags angeboten wird.

Alina Fuchs studierte Diplom-Frankreichwissenschaften an der Freien Universität Berlin und hat einen Master of European Studies des Europa-Kollegs in Brügge, Belgien.